

# SIP TRUNK SPEZIFIKATION

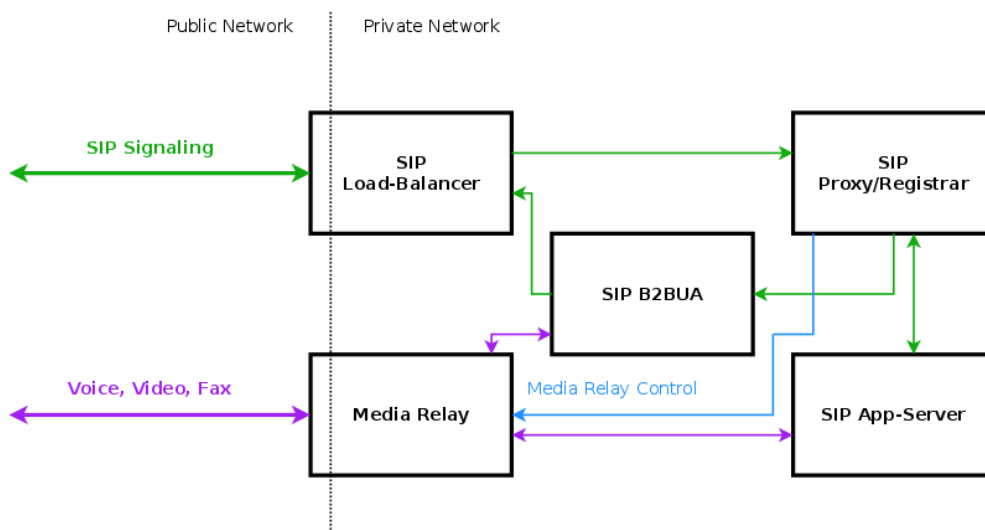
LEISTUNGSBESCHREIBUNG  
ENTGELTBESTIMMUNGEN

In diesem Dokument finden Sie eine detaillierte Leistungsbeschreibung sowie Entgeltbestimmungen zu unseren SIP Trunk Produkt (auch SIP Subscriber genannt). Diese sind für alle abgeschlossenen Verträge seit 01.04.2015 gültig. Falls Sie weitere Fragen zu diesen Produkten haben, wenden Sie sich bitte an unser Support-Team.

## LEISTUNGSBESCHREIBUNG

### Telematica SIP Trunk

Unser SIP Server ist ein Markenprodukt des österreichischen Softwareherstellers Sipwise und wird von Providern weltweit eingesetzt. Durch dieses ausgeklügelte Produkt können wir unseren Kunden eine stabile Plattform mit zahlreichen Features zur Verfügung stellen.



### Features

- Customer Self Care (Web Interface, Vertical Service Codes)
- Anruf Weiterleitung (unconditional, busy, not available, timeout)
- Anruf Weiterleitung auf bestimmte Ziele (Rufnummer, SIP URI, Sprachbox, Konferenzraum)
- Anruf Blockierung (Eingehend, Ausgehend, Anonyme Anrufe, black-lists, white-lists, matching patterns)
- CLIP/CLIR
- Class of Service (Blockierung von Anrufen anhand von Service Klassen)
- Erinnerungsanrufe
- Schnellwahl
- Voice to Mail, IVR Voicebox
- Click-to-Dial
- Presence, Chat und File-Transfer via XMPP
- HD Voice/Video Telephony
- Audio/Video/FAX Codec Pass-Through (kein transcoding)
- Multiparty Conferencing
- Full WebRTC Support für Chrome und Firefox
- SIP über Websockets
- SRTP Transcoding

### Codec

Unser SIP Server unterstützt alle herkömmlichen Codec-Arten im Pass-Through Format und transcodiert nicht. Als Standardcodec auf Peeringebene zum PSTN/Telefonnetz wird der G.711a (alaw) Codec verwendet. Bitte beachten Sie, dass Sie diesen Codec verwenden, sofern Sie in ein fremdes Telefonnetz telefonieren möchten. Im eigenen Telematica Netz können Sie unter anderem den G.722 HD Codec verwenden. Der Angerufene muss jedoch auch diesen Codec unterstützen.

## Verbindungsaufbau

SIP Server Adresse: *sip.telematica.at*

SIP Server Port: *5060*

SIP Username und Passwort: *laut Ihrem Telematica Benutzerdatenblatt*

Aus Sicherheitsgründen wird bei Telematica DSL Surf & Phone und PBX Kunden der Verbindungsaufbau nur von IP Adressen aus dem Telematica IP Netzwerk akzeptiert. Bei SIP Only ist die Einwahl grundsätzlich von jeder IP Adresse aus möglich. Bitte teilen Sie uns mit, von welcher IP Adresse oder Adressen, Sie Ihren SIP Trunk verwenden möchten.

## SIP Kanäle

Ein SIP Kanal bietet die Möglichkeit ein Gespräch zu führen. Es kann über jeden Kanal ein Gespräch geführt werden. Unser SIP Trunk verfügt in der Standardkonfiguration über 4 Kanäle, welche mittels Erweiterungspaketen zu je 4 Kanälen erweitert werden können. Telematica DSL Surf & Phone Kunden erhalten lediglich 2 Kanäle und können diese nicht erweitern.

## Rufnummer

Man unterscheidet zwischen 4 Arten von Rufnummern. Diese sind geografische Rufnummern (0316, 01, etc), standortunabhängige Rufnummern (0720), standortübergreifende Rufnummern (05) und Service (Mehrwert) Rufnummern (0800, 0900). Unabhängig von der Art der Rufnummer, können Sie auch eine bestehende Rufnummer zu uns portieren.

Auf jeden SIP Subscriber können eine Hauptnummer und unzählige Alias Rufnummern geschaltet werden. Diese zusätzlichen Rufnummern können, je nach Kundenwunsch, als eigenständige Rufnummer oder als Weiterleitung auf die Hauptrufnummer konfiguriert werden. Telematica DSL Surf & Phone Kunden können keine weiteren Rufnummern hinzufügen.

## Durchwahlen

Laut den gesetzlichen Bestimmungen dürfen bis zu 6 Ziffern als Durchwahl hinter der Hauptnummer verwendet werden. Wenn Sie eine regionale Wiener Rufnummer haben, können Sie auch bis zu 7 Ziffern als Durchwahl definieren.

## CLIP no Screening

CLIP/CLIR wird von unserem Produkt unterstützt. Das bedeutet, dass Sie eine ausgehende Rufnummer selbst mit Ihrem Client definiert werden kann (z.B. von einer Telefonanlage). Diese Funktion ist standardmäßig nicht aktiv und muss schriftlich beantragt werden. Wir weisen hiermit darauf hin, dass eine missbräuchliche Verwendung von „CLIP no Screening“ zu einer strafrechtlichen Verfolgung führen kann und wir dazu verpflichtet sind, den Strafverfolgungsbehörden Ihre Daten zu übermitteln, falls ein Missbrauchsverdacht besteht. Des Weiteren weisen wir Sie darauf hin, dass die ausgehende Rufnummer auch für die lokalen Notrufdienste verwendet wird und es daher bei einem Notfall essentiell ist, dass Sie sich mit der richtigen ortsgebundenen Rufnummer publizieren.

## Kostenlimit

Zu Ihrer Sicherheit gegen Fraud Attacken wird ein Kostenlimit von 50,00 EUR täglich sowie 200,00 EUR monatlich gesetzt. Bei Surf&Phone Kunden ist dieses Limit auf 50,00 EUR täglich sowie 100,00 EUR monatlich gesetzt. Sollte dieser Betrag erreicht werden, können Sie keine ausgehenden Telefonate mehr führen. Mittels einer schriftlichen Bestätigung an uns, können Sie dieses Kostenlimit bei Bedarf erhöhen.

## Sonstiges

Serial Forking, sprich das Registrieren von mehreren Endgeräten mit einem Subscriber ist nicht erlaubt. Rufweiterleitungen, Blockierungen und sonstige Einstellungen können mittels des Customer Self Care Web Interfaces selbstständig verwaltet werden. Sprachnachrichten Ihrer persönlichen Sprachbox können sowohl von intern als auch von extern abgerufen werden und werden Ihnen zusätzlich auch auf ihre hinterlegte Mailadresse als WAV Datei zugesendet. Mehrwertrufnummern werden bei Bedarf direkt auf einen SIP Trunk gelegt und können wie ein normale Rufnummer verarbeitet werden.

## SIP Header

Die „User-Provided Number“ sollten Sie im „PPI-Username“ Feld setzen. Als Fallback kann auch das „FROM-Username“ Feld verwendet werden.

## Rufnummernformat

Es gibt 3 verschiedene Rufnummernformate die wir für Caller und Callee Rufnummern akzeptieren.

Vorab sind folgende Informationen wichtig:

Caller: Caller ist immer derjenige der einen Anruf initialisiert, bzw. von dem aus der Anruf geführt wird.

Callee: Callee ist immer derjenige der einen Anruf annimmt, bzw. für den der Anruf bestimmt ist.

Inbound: Signalisierung zum Sipserver von Ihrem Gerät.

Outbound: Signalisierung vom Sipserver zu Ihrem Gerät.

CC steht für Country Code, AC für Area Code und SN für die restliche Rufnummer.

### *Nationales Format:*

Es wird die Rufnummer für Caller/Callee für Inbound und Outbound im nationalen Format, sprich mit mit vorangeführter „0“ übergeben und angenommen.

Outbound Caller: 0<AC><SN> für nationale Anrufe bzw. 00<CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Inbound Caller: 0<AC><SN> für nationale Anrufe bzw. 00<CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Outbound Callee: 0<AC><SN> für nationale Anrufe bzw. 00<CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Inbound Callee: 0<AC><SN> für nationale Anrufe bzw. 00<CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Rufnummer Beispiel: National „0 1 23456789“ bzw. international „0043 1 23456789“.

### *E.164 Signaling Format:*

Es wird die Rufnummer für Caller für Inbound und Outbound im reinen E.164 Format, sprich immer mit vorangeführtem Ländercode ohne „+“ oder „0“, angenommen und übergeben. Für Callee Inbound wird das nationale Format verwendet.

Outbound Caller: <CC><AC><SN> für nationale Anrufe bzw. <CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Inbound Caller: <CC><AC><SN> für nationale Anrufe bzw. <CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Outbound Callee: <CC><AC><SN> für nationale Anrufe bzw. <CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Inbound Callee: 0<AC><SN> für nationale Anrufe bzw. 00<CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Rufnummer Beispiel: National „43 1 23456789“ bzw. international „43 1 23456789“.

Rufnummer Beispiel Inbound Callee: National „0 1 23456789“ bzw. international „0043 1 23456789“.

### *Pure E.164 Format:*

Es wird die Rufnummer für Caller/Callee für Inbound und Outbound im reinen E.164 Format, sprich immer mit vorangeführtem Ländercode ohne „+“ oder „0“, angenommen und übergeben.

Outbound Caller: <CC><AC><SN> für nationale Anrufe bzw. <CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Inbound Caller: <CC><AC><SN> für nationale Anrufe bzw. <CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Outbound Callee: <CC><AC><SN> für nationale Anrufe bzw. <CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Inbound Callee: <AC><SN> für nationale Anrufe bzw. <CC><AC><SN> für internationale Anrufe.

Rufnummer Beispiel: National „43 1 23456789“ bzw. international „43 1 23456789“.

Bitte geben Sie bei der Bestellung an, welche Rufnummernformatierung Sie für Ihren Anwendungsfall benötigen. Bei Tele-matica DSL Surf&Phone Kunden wird standardmäßig das „nationale Format“ verwendet.

## Support

Im Störfall ist das Supportteam anhand unserer allgemeinen Geschäftszeiten für Sie erreichbar. Für detailliertere Informationen beachten Sie bitte unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen bezüglich Support und Servicedienstleistungen. Wir weisen darauf hin, dass für unternehmensfremde Produkte und Telefonanlagen, sowie bei Störungen die auf einer schlechten Internetverbindung beruhen, welche kein Telematica Internet Produkt ist, nur bedingt Support geleistet werden kann.

## Wartungsarbeiten

Zu den Wartungsarbeiten zählen jene Leistungen, die für den einwandfreien Betrieb der SIP Server notwendig sind und die die Qualität der Produkte verbessern. Wartungsarbeiten, die mit einer Serviceunterbrechung einhergehen, können am Dienstag, Donnerstag und Samstag, auch ohne vorherige Ankündigung, in der Regel zwischen 22:00 und 06:00 durchgeführt werden. Außerordentliche Arbeiten, die zur Abwendung von Betriebsausfällen unbedingt notwendig sind, können auch tagsüber durchgeführt werden. Telematica behält sich vor, die Zeiten der Wartungsarbeiten einseitig zu ändern.

## Verfügbarkeit

Unsere SIP Server sind von höchster Qualität, werden redundant virtualisiert und sind mit mehreren GBit/s direkt angebunden. Wir garantieren unter normalen Umständen eine Uptime von mindestens 99,8%. Außerordentliche Umstände (Naturkatastrophen, Einbruch, Diebstahl, Hackerangriffe etc), die nicht in der Sphäre der Telematica Internet Service Provider GmbH liegen, können zu einer Verminderung der Uptime führen. Wir geben unser Bestes das Service so ausfallsicher wie nur möglich zu gestalten. Eine Haftung für längere Ausfälle und den dadurch eventuell beim Kunden entstandenen Schaden durch den Ausfall des Telefoneservices wird ausdrücklich nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit übernommen.

## Herstellung

Je nach Art der Rufnummer oder Portierung gibt es unterschiedliche Zeiten, bis Sie Ihr SIP Produkt erhalten. Eine Rufnummernportierung kann erst nach Erhalt des vollständig ausgefüllten Portierungsformulars beantragt werden. Die tatsächliche Portierung nach Erhalt des Formulars kann ein bis drei Wochen dauern. Bei einer ortsunabhängigen Rufnummer ist eine Herstellung binnen weniger Minuten ab Bestellung möglich. Bei geografischen Rufnummern kommt es darauf an, ob ein Rufnummernblock bereits aktiviert wurde. Trifft dies zu, kann die Herstellung binnen weniger Minuten erfolgen. Andererseits kann die Herstellung bis zu 4 Wochen in Anspruch nehmen.

Bei der Vergabe von geografischen Rufnummern muss ein geografischer, stationärer Netzabschlusspunkt vorhanden sein (z.B. DSL- oder ISDN-Anschluss). Wird kein entsprechendes Produkt von uns bereitgestellt, benötigen wir eine Bestätigung eines alternativen Providers, für das Vorhandensein eines Abschlusspunktes (Kooperationsvertrag). Wir behalten es uns vor, anfallende Bearbeitungsentgelte bei Sperrung von Rufnummern in Rechnung zu stellen.

## FAX Dienste

Der Faxdienst (FoIP) ist grundsätzlich möglich, jedoch wird ein störungsfreier Betrieb nicht garantiert. Der SIP Server transcodiert das Fax Signal nicht, sondern reicht es mittels T.38 und ECM Pass-Through weiter.

Vergewissern Sie sich, dass Sie am dahinterliegenden analogen FAX Gerät den V.17 oder V.29 Codec aktiviert haben.

## Mindestvertragsdauer und Kündigung

Die Mindestvertragsdauer beträgt 1 Monat. Grundgebühren werden im Vorhinein, Gesprächsgebühren im Nachhinein verrechnet. Die Rechnungslegung inklusive Einzelgesprächsnachweise erfolgt zu Beginn jedes Monats. Nach Ende der Mindestvertragsdauer besteht eine Kündigungsfrist von einem Monat. Die Auflösung des Vertrages erfolgt jeweils zum Letzten des darauffolgenden Monats.

## Haftung

Unsere Server werden mit den modernsten Techniken überwacht und befinden sich software- und sicherheitstechnisch am aktuellsten Stand. Trotz dieser Maßnahmen schließt die Telematica Internet Service Provider GmbH jedoch jegliche Haftung für etwaige Schäden und wirtschaftliche Verluste oder Kosten durch Versagen unserer Produkte oder Fraud Attacken aus.

## AGB

Sämtliche Verträge werden ausschließlich auf Basis unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen, nachzulesen auf [www.telematica.at/agb](http://www.telematica.at/agb), sowie den jeweiligen Spezifikationen (Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen) des Produktes abgeschlossen. Sämtliche anderen Regelungen werden von vornherein ausgeschlossen.

## ENTGELTBESTIMMUNGEN

### Telematica SIP Trunk

Sekundengenaue Abrechnung (Taktung 1/1).

4 Kanäle für gleichzeitige Gespräche und 100 Freiminuten in Österreich inkludiert.

Kostengünstige Tarife in das Ausland ab 5 Cent. USA, Kanada und Vatikan für 5 Cent Flat.

Bei Surf&Phone Produkten ist die Taktung 60/1. Es sind auch nur 2 Kanäle inkludiert.

### Kostenübersicht

Nur EUR 9,50 pro Monat Grundgebühr.

Inklusive 100 Freiminuten in das österreichische Fest- und Mobilfunknetz.

Einmalig EUR 39,50 Einrichtungsgebühr.

Portierung einer eigenen Rufnummer EUR 30,00 einmalig.

Eine zusätzliche Rufnummer EUR 0,50 pro Monat.

4-Kanal Erweiterung für vier weitere gleichzeitige Gespräche EUR 5,00 pro Monat.

Freiminutenpaket für Fest- und Mobilfunknetz: 500 Freiminuten EUR 19,50 pro Monat, 1000 Freiminuten EUR 34,50 pro Monat.

Weitere Freiminutenpakete auf Anfrage.



### Tarifmodell Ausland

Zone	Festnetz	Mobilfunk
<b>1</b>	EUR 0,05	EUR 0,20
Australien, Belgien, Bulgarien, China, Dänemark, Deutschland, Estland <sup>1</sup> , Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Hongkong, Irland, Italien, Kanada <sup>3</sup> , Kroatien, Lettland <sup>1</sup> , Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, USA <sup>3</sup> , Vatikan <sup>3</sup> , Zypern		
<b>2</b>	EUR 0,15	EUR 0,25
Andorra, Argentinien, Bosnien und Herzegowina, Costa Rica, Dominikanische Republik, Israel, Japan, Jungferninseln (US) <sup>3</sup> , Korea (Süd), Malaysia, Mexiko, Monaco <sup>1</sup> , Neuseeland, Portugisische Inseln (Azoren und Madeira) <sup>3</sup> , Puerto Rico <sup>3</sup> , Russland, Serbien, Singapur, Thailand, Türkei, USA (Alaska) <sup>3</sup>		
<b>3</b>	EUR 0,25	EUR 0,30
Albanien, Ägypten, Bahrain, Belarus, Bermuda, Bhutan, Botswana, Brasilien, Brunei, Christmas Inseln, Cocos-Inseln, Georgien, Indien, Indonesien, Island, Jungferninseln (UK), Kolumbien, Kuwait, Liechtenstein, Mazedonien, Moldawien, Monaco <sup>2</sup> , Montenegro, Namibia, Niederländische Antillen, Palästina, Panama, Peru, Philippinen, Samoa (US), Saudi Arabien, Sudan, Südafrika, Taiwan, Tunesien, Ukraine, Usbekistan, Venezuela, Vereinigte Arabische Emirate		
<b>4</b>	EUR 0,50	EUR 0,55
Afghanistan, Algerien, Angola, Antigua und Barbuda, Äquatorialguinea, Armenien, Aruba, Aserbaidschan, Bahamas, Bangladesch, Barbados, Belize, Benin, Bolivien, Burkina Faso, Burundi, Chile, Dominica, Ecuador, El Salvador, Elfenbeinküste, Estland <sup>2</sup> , Färöer-Inseln, Guyana, Gabun, Gambia, Ghana, Gibraltar, Grenada, Guadeloupe, Guatemala, Haiti, Irak, Iran, Jamaika, Jordanien, Kamerun, Kambodscha, Kasachstan, Katar, Kenia, Kirgisistan, Komoren, Kongo, Laos, Lettland <sup>2</sup> , Libanon, Liberia, Libyen, Macao, Malawi, Marokko, Martinique, Mayotte, Mongolei, Mosambik, Nicaragua, Niger, Nigeria, Pakistan, Paraguay, Polynesien, Reunion, Ruanda, S. Lucia, S. Pierre und Miquelon, S. Vincent und die Grenadinen, Saipan, Sambia, Senegal, Simbabwe, Swasiland, Syrien, Tadschikistan, Tansania, Turkmenistan, Uganda, Uruguay, Vietnam		
<b>5</b>	EUR 0,85	EUR 0,90
Anguilla, Äquatorialguinea, Ascension, Äthiopien, Dschibuti, Eritrea, Fidschi, Grönland, Guam, Guinea, Honduras, Jemen, Kaiman-Inseln, Kap Verde, Kuba, Lesotho, Madagaskar, Malediven, Mali, Marshall-Inseln, Mauretanien, Mauritius, Mikronesien, Myanmar, Nepal, Neukaledonien, Oman, Palau, Papua-Neuguinea, S. Kitts und Nevis, Samoa (West), San Marino, Seychellen, Sierra Leone, Sri Lanka, Somalia, Suriname, Togo, Tonga, Trinidad und Tobago, Tschad, Tuvalu, Zentralafrikanische Republik		
<b>6</b>	EUR 1,50	EUR 1,50
Cook-Inseln, Falkland-Inseln, Guinea-Bissau, Kiribati, Kongo DR, Korea (Nord), Midway-Inseln, Montserrat, Nauru, Niue, Norfolk-Inseln, Ost-Timor, Pitcairn-Inseln, S. Tomé und Príncipe, Turks- und Caicos-Inseln, Wake-Insel		
<b>7</b>	EUR 2,00	EUR 2,00
Antarktis, Diego Garcia, S. Helena, Salomonen, Vanuatu, Wallis und Futuna		

1 Nur Festnetzvorwahl | 2 Nur Mobilfunkvorwahl | 3 Keine Trennung der Vorwahlen, es wird nur Festnetz Tarif verrechnet

Damit Sie den Überblick über Ihre Auslandstelefoniekosten behalten, haben wir Länder in Zonen zusammengefasst. Obwohl wir dieses Tarifmodell mit aller Sorgfalt erstellt haben, kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine gewünschte Destination eines Landes nicht in eine der oben angeführten Zonen fällt, da die gewählte Vorwahl eine Sonderstellung in diesem Land einnimmt oder ein Prefix im Bestimmungsland als Premium Rate geführt wird. Wir sind bemüht, immer die aktuellsten Nummer Prefix-Varianten der einzelnen Länder einzupflegen. Bei einigen Vorwahlen der Zone 3 bis 7 werden die Vorwahlen nicht in Festnetz und Mobil getrennt, sodass nur die günstigeren Festnetztarife verrechnet werden. Sollte es dennoch einmal zu Unstimmigkeiten bei Ihrer Abrechnung kommen, scheuen Sie nicht zurück uns zu kontaktieren. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Alle angegebenen Preise verstehen sich exklusive 20% gesetzlicher Mehrwertsteuer.

